

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

101 (14.4.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 101. Erstes Blatt.

Dienstag den 14. April

1885.

Bekanntmachung.

Nr. 10879. Den Schutz der öffentlichen Anlagen betreffend.

Nachstehend bringen wir die zum Schutz der öffentlichen Anlagen erlassene ortspolizeiliche Vorschrift zur öffentlichen Kenntniß:

§. 1. In allen städtischen Anlagen ist verboten: auf den Fußwegen zu reiten oder mit Velocipeden, Wagen, Handwagen — ausgenommen Kinderwagen — oder Karren zu fahren, soweit solche Fuhrwerke nicht dort notwendig zu verkehren haben. Ferner ist verboten: Einfriedigungen zu übersteigen, zu beschädigen oder zu beschmutzen, Bänke zu verunreinigen, zu beschädigen oder von ihren Plätzen zu verstellen, auf den Bänken zu liegen, Rasenplätze, Blumenbeete oder sonstige Pflanzungen zu betreten oder zu beschädigen, Zweige, Blüten u. dergl. abzubrechen, auf Bäume zu klettern, mit Steinen zu werfen.

§. 2. Neben §. 1 gelten folgende besondere Bestimmungen:

- für das Sallenwäldchen: das Befahren des Weges zwischen der Beiertheimer Allee und Eitlinger Landstraße mit Lastfuhrwerken ist verboten;
- in den Friedrichsplatz, den Stadtgarten und den Thiergarten Hunde mitzunehmen, ist nicht gestattet;
- auf die Friedhöfe Hunde mitzubringen, ist untersagt; ferner ist verboten: Grabstätten unbefugt zu betreten oder solche irgend zu beschädigen.

§. 3. Die öffentlichen Anlagen werden dem Schutze des Publikums empfohlen; jeder Besucher derselben wird ersucht, etwa vorkommende Ungehörigkeiten zur Kenntniß des Aufsichtspersonals oder der Polizeibehörde zu bringen.

Übertretungen der §§. 1 und 2 werden nach §. 366¹⁰ R.St.G.B., des §. 2c auch nach §. 96 P.St.G.B. bestraft.

Karlsruhe, den 1. April 1885.

Großh. Bezirksamt.

Habermehl.

83.

Aufgebot.

Nr. 6504. Karl Ermel, Generalagent von Würzburg, hat das Aufgebot des bad. 35 fl. - Looses Serie 2474 Nr. 123673, dessen Besitz und Verlust glaubhaft gemacht wurde, beantragt. Der Inhaber der Urkunde wird aufgefordert, spätestens in dem auf

den 15. Oktober 1886, Vormittags 10 Uhr,

vor Großh. Amtsgerichte hier selbst anberaumten Aufgebotstermine seine Rechte anzumelden und die Urkunde vorzulegen, widrigenfalls die Kraftlosklärung der Urkunde erfolgen wird.

Karlsruhe, 26. März 1885.

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

Braun.

Anruf.

Wir beabsichtigen, bei genügender Beteiligung einen Vorkurs über Krankenpflege für Damen aus gebildeten Ständen zu eröffnen.

Es soll dadurch Gelegenheit geboten werden, die notwendigsten Kenntnisse in der Krankenpflege zu erwerben, wie sie jeder Hausfrau zu Gebote stehen sollten und deren Mangel, namentlich bei plötzlichen Erkrankungen, sich oft in unwillkommener und selbst verhängnisvoller Weise fühlbar macht.

Der Kurs wird zugleich die erste Grundlage der Ausbildung solcher sein können, welche die Absicht haben oder gewinnen, sich der Krankenpflege berufsmäßig und in Erwartung künftiger Verwendung als Oberwärterinnen zu widmen.

Die Herren Obermedizinalrath Dr. Battelner und Hofrath Dr. Maier haben die Güte gehabt, die Haltung der Vorträge zuzusagen.

Der Kurs soll am

Montag den 20. dieses Monats

beginnen und wird bei täglich einer Unterrichtsstunde voraussichtlich 4 Wochen währen.

Das Honorar beträgt 10 Mark.

Wir fordern alle, die Antheil zu nehmen wünschen, auf, sich alsbald brieflich oder mündlich auf dem Bureau des Badischen Frauenvereins, Herrenstraße 45, vorzumerken zu wollen.

Karlsruhe, den 8. April 1885.

Der Vorstand der III. Abtheilung des Badischen Frauenvereins.

83.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 14. April l. J.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Sophienstraße 19, im 2. Stock, nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 goldene Taschenuhr, gute Herrenkleider und Weißzeug, 1 Schreibbureau (hochlegant, von schwarzem Holz), 1 Notensänder, 1 große Kommode, 1 Amerikanerstuhl (geschmückt), 1 polierter Ovaltisch, 1 Kinderbettlade und 1 Stuhl (gepoltert), 1 Bücherschrank, eine Parthie medicinische Werke, 6 Etuis mit chirurgischen Instrumenten (sozusagen neu), 1 Chaise-longue, 1 große Schifffoniere, 1 eis. Kinderwaschtisch, Rohrstuhl, Gardinen, div. Wandubren, Koffer, 1 große Vogelkiste mit Zinseinsatz, Cocosmatten, Teppiche, 1 Gasküchenschrank (zweiarmig, Bronze), 1 Krystall-Tafelaufsatz, 1 Schaufelständer, Kippstühle, 1 Revolver, 12 Conserv-Büchsen, Küchengeräthe aller Art und verschiedener Handrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 10. April 1885.

Leop. Brombacher, Waisenrichter.

82.

Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 15. April d. J., Vormittags 9 Uhr, werden Zirkel 24 wegen Wegzug gegen Baarzahlung versteigert:

in Nußbaum polirtes Meublement, als: 1 Schifffoniere, 1 Pfeilerkommode, 2 Nachttische mit Marmorplatten, 1 Kommode, 1 Pfeilerschrankchen, 2 Schreibtische mit Aufsatz, 1 Bücherschrank mit 4 Stagen, 1 Toiletetischchen mit verschiebbarem Spiegel, 1 Chaise-longue, 1 Fußschemel, 1 Nähtisch, 1 Klavierstuhl mit Polster und Schraube, 1 Spiegel, 3 Stühle, 1 rundes Tischchen, 1 viereckiges Tischchen, 1 Säule, 1 Regulator, — 2 farbige Fenstergardinen mit Draperie und Zugvorrichtung, 2 Teppiche, 1 Büchergestell mit Büchern (Goethe's und Schiller's Werke 2c. 2c.), einiges Bettwerk, 2 gute, mittelgroße Kochherde, 3 Zimmeröfen, einiger

Submission.

22. Die Lieferung des Bedarfs an Sand für die Exerzierplätze in den hiesigen Kasernen für das Jahr 1885/86 im Betrage von ca. 500 cbm soll an den Mindestfordernden vergeben werden und ist hierzu Termin auf

Mittwoch den 15. d. Mts.,

Vormittags 10 Uhr,

im Bureau der unterzeichneten Verwaltung festgesetzt, woselbst bis zum genannten Termin postmäßig verschlossene Offerten mit der Aufschrift „Submission auf Sandlieferung“ kostenfrei entgegengenommen werden.

Königliche Garnison-Verwaltung Karlsruhe.

Die Versekung des Aborthäuschens am Bahnübergang der Müppurrerstraße soll in Submission vergeben werden.

Die Bedingungen hierüber liegen in dem Bureau des städtischen Wasser- und Straßenbauamts zur Einsicht auf.

Schriftliche Angebote sind bis 18. April, Vormittags 9 Uhr, dem Endtermin der Submission, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen anber einzureichen.

Karlsruhe, den 11. April 1885.

Stadt. Wasser- und Straßenbauamt.

J. B.

Trion.

Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 14. April l. J.,

werden in der Marienstraße 21 im 3. Stock folgende Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 gut erhaltenes vollständiges Bett, 1 einbürtiger Kleiderkasten, 2 Kommoden, 1 Nachttisch, 1 eckiger und 1 Ovaltisch, 1 Büchergestell, 1 Kanapee, eine Parthie Weinflaschen, 1 Gänsestall, 1 Weinfäßchen, Koffbaarmatratze, Bettung u. s. w., wozu höflich einladet

Der Beauftragte:

*22. J. F. Neuert, Auktionator.

Baden zu vermieten.

Herrenstraße 12 (in der Nähe der Kaiserstraße) ist ein sehr schöner Baden mit anstoßender Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten.

Haukrath, verschiedene Kleider und Stiefel, ca. 15 neue Jaquettes, 8 Stück neue Uniformen...

B. Hofmann, Auktionator.

NB. Das Meublement ist sehr solid gearbeitet, gut erhalten und kommt Vormittags zum Ausgebot. Einzusehen Tags vorher.

Öffentliche Versteigerung.

Am Dienstag den 14. April d. J., Vormittags 1/2 12 Uhr, werde ich im Rathhaus zu Knielingen 5 St. ge...

Wohnungen zu vermieten.

*4.1. Akademiestraße, in der Nähe des Schmiederrischen Palais, ist auf September bis Oktober der 3. Stock von 7 Zimmern, neu hergerichtet, zu vermieten.

* Akademiestraße 8 ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern und einer Kammer, sowie 2-3 Mansarden, mit Wasserleitung versehen und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten.

* Herrenstraße 58, zwei Treppen hoch, ist auf 23. April oder auf 23. Juli eine Wohnung von 4-5 Zimmern, 2 Küchen, 1 Mansarde und Keller zu vermieten.

* 6.2. Kaiserstraße 69 sind zwei hübsche Wohnungen zu vermieten. Zu erfragen im Eckladen daselbst.

* Kronenstraße 38 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hause parterre.

* Stephanienstraße 49 sind auf 23. Juli zu vermieten: eine Entresol-Wohnung von 5 Wohn- und 1 Garderobezimmer, Küche, 2 Kammern etc., und eine kleinere Parterrewohnung von 3 Wohn- und 1 Garderobezimmer, Küche, Kammer etc. - Garten beim Hause. - Näheres eine Treppe hoch.

* Viktoriastraße 13 ist der 2. Stock, bestehend in 6 geräumigen Zimmern, großer Küche und allem sonstigen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Waldhornstraße 12 ist im Seitenbau eine Parterrewohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderbause, parterre.

* 2.1. Werderplatz 27 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und eine Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres im Querbau.

* 2.2. Fähringerstraße 22 ist der dritte Stock, eine schöne, abgeschlossene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, wovon 3 nach der Straße gehend, nebst Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern und Kellerabtheilung, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres ebendaselbst.

* Auf den 23. Juli beziehbar ist Bismarckstraße 73 die Hauptparterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend, Badezimmer, 2 Mansarden etc. sowie Vorgärtchen, zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Stephanienstraße 96, parterre.

* 2.2. Ecke der Westend- und Sophienstraße 66 ist eine schöne Wohnung von 5-7 Zimmern, Dachkammern, Küche und sonstigem Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 2-5 Uhr. Näheres parterre.

Wohnungen zu vermieten.

* 8.1. Kriessstraße 63 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in 8 Zimmern, darunter ein Badezimmer, Küche, 3 Mansarden, Keller, Holzschoppen, Anteil an Trockenspeicher u. Waschküche und Benutzung des Gartens, auf 23. Juli zu vermieten; ferner ist die

Bel-Etage, bestehend in 8 Zimmern, darunter ein Badezimmer, Küche, 3-4 Mansarden, Keller, Holzschoppen, Anteil an Trockenspeicher und Waschküche, auf 23. Juli oder früher zu vermieten.

Zu beiden Wohnungen können Stallungen und 2 Remisen mitvermietet werden.

Nähere Auskunft ertheilt Fried. Waisch, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57.

* 2.2. Mählburg, Friedrichstraße 141 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, auf den 23. Juli beziehbar zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* 3.3. Ein schöner Laden mit Wohnung in der Wilhelmstraße, in dem z. B. ein Spezereigeschäft betrieben wird und der sich auch zu einer Bäckerei oder Metzgerei vorzüglich eignen würde, ist billig zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 57.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* 3.3. Waldstraße 69 ist ein Laden mit Wohnung auf 23. April oder 23. Juli billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

* Ein Laden mit Wohnung - 5 Zimmer - in der Kaiserstraße gelegen, ist auf 23. April d. J. zu vermieten. Adressen unter G. A. 15 beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Laden zu vermieten

auf 23. Juli, mit anstoßender Wohnung, in bester Geschäftslage. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 4.3.

Laden zu vermieten.

* Auf 23. Juli oder früher ist ein kleiner Laden am Marktplatz zu vermieten. Zu erfragen bei Gebr. Faber.

Ein Spezerei- und Viktualien-Geschäft mit Wohnung

in guter Lage hiesiger Stadt per sofort oder auf April zu vermieten. Anfragen befördert das Kontor des Tagblattes unter Chiffre G. D. 100.

Wohnungs-Gesuche.

* 3.3. Eine kleine, ruhige Beamtenfamilie sucht auf 23. Juli im 2. Stock eines ruhigen Hauses im westlichen Stadtteil eine mit Glasabfluß und Wasserleitung versehene Wohnung von 5 Zimmern nebst üblichem Zugehör; etwas Garten erwünscht. Anerbieten mit Preisangabe wollen im Kontor des Tagblattes unter A. B. niedergelegt werden.

* Eine Arbeiterfamilie, welche pünktlich bezahlt, sucht eine Wohnung von zwei Zimmern mit Koch-eisen. Offerten zu hinterlegen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Steinstraße 29 im 3. Stock.

* 3.3. Leopoldstraße 37 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang auf den 15. d. Mts. oder später zu vermieten.

* Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 2 sind 2 gut möblierte Zimmer (1 Balkon) zu vermieten. Eingang rechts, 1 Treppe hoch.

* 3.3. Kaiserstraße 213, nächst der Infanteriekaserne, sind im 2. Stock zwei hübsche, möblierte Zimmer an einen anständigen Herrn auf 15. April oder 1. Mai zu vermieten.

* 3.3. Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten: Kaiserstraße 223 im 2. Stock.

* Marienstraße 10, 2 Treppen hoch, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

* 3.2. Kaiserstraße 69 ist ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Eckladen daselbst.

* 3.2. Kaiserstraße 205, Bel-Etage, sind 2 sehr große, elegant möblierte Zimmer (Salon mit Balkon und Schlafzimmer) an einen oder zwei Herren zu vermieten.

* 2.1. Ein schön möbliertes Parterrezimmer ist sofort zu vermieten: Bürgerstraße 6, parterre rechts.

* Marienstraße 35 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Zwei möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren zu vermieten: Amalienstraße 59 im 2. Stock.

* 2.2. Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, eine Treppe hoch, ist ein hübsches, auf die Straße gehendes Zimmer mit Pension sogleich abzugeben.

* 2.1. Möblierte oder unmöblierte Zimmer, wenn gewünscht mit Pension, sind Leopoldstraße 45 im 3. Stock zu vermieten.

* Näppurrerstraße 20 ist sofort beziehbar ein freundliches, gut möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

* Ein Zimmer mit Alkov ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 68 im 2. Stock.

* Wilhelmstraße 11 sind zwei gut möblierte, auf die Straße gehende Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sowie ein weiteres Parterrezimmer zu vermieten.

* Kronenstraße 2 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ecke der Kaiser- und Waldhornstraße 28, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

* Bahnhofstraße 32 sind im 3. Stock zwei schön möblierte Zimmer einzeln oder zusammen auf ersten Mai zu vermieten. Näheres im 2. Stock links zu erfragen.

* 2.1. Westendstraße 31 sind im 1. Stock 2 schöne, gut möblierte Zimmer (Salon und Schlafzimmer), nach der Straße gehend, zu vermieten. Auf Wunsch können auch Pferdehals und Burdenzimmer dazu gegeben werden. Näheres daselbst.

* Mählburg, Rheinstraße 211, am Eingang von Karlsruhe, in besserer Lage, gegenüber der neu zu erbauenden Kirche, sind zu vermieten: auf 23. April d. J.

im ersten Stock 2 möblierte Zimmer einzeln oder zusammen an einen älteren Herrn oder eine Dame, im dritten Stock entweder eine große Wohnung von 8 Zimmern und Küche nebst Dienerrzimmer, Pferdehals, geräumigen Kellern, oder 2 Wohnungen, die eine mit Front nach der Straße mit 4 Zimmern, Küche und Keller, die andere mit 3 Zimmern, Küche und Keller. Bei sämtlichen Wohnungen Anteil an der Waschküche. Näheres daselbst zu ebener Erde.

* 2.2. Ein anständiger Arbeiter wird als Mitbewohner gesucht: Bürgerstraße 13 im 3. Stock des Seitenbaues.

Dienst-Anträge.

* 5.3. Gesellschaftsköchinnen, Zimmermädchen, Mädchen, welche bürgerlich und einfach kochen können, sowie die unpersönal jeder Branche finden stets Stellen durch Kast's Bureau, Waldstraße 37.

* Ein braves, fleißiges Mädchen wird sofort gesucht: Kaiserstraße 132 im 1. Stock.

* Für zwei ältere Leute wird ein Mädchen für Hausarbeiten gesucht. Zu erfragen Fähringerstraße 62, eine Treppe hoch.

* Ein fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sofort Stelle: Kronenstraße 52.

* U. Sch. Dienstpersonal aller Art findet stets die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4 (Ecke der Herrenstraße).

Dienst-Gesuche.

* Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kinder-mädchen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Gelder auf Hypotheken

in jeder beliebigen Höhe von 400 M. an zur Hälfte und bis zu 70% des Schätzwertes, auch auf unfertige Häuser anzuliehen; 11. Hypotheken von 5000, 7000, 8000, 10000, 15000-20000 M. angemeldet. Näheres durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 6.5.

Kapital-Gesuch.

* 2.2. Gegen genügende Sicherheit wird ein Kapital von einigen tausend Mark von einem pünktlichen Zinszahler sogleich aufzunehmen gesucht. Gefällige schriftliche Anerbieten mit der Aufschrift „Kapital-Gesuch“ beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Gutsverwalter-Gesuch.

21 Ein kautionsfähiger Mann (pens. Bediensteter, Lehrer a. D. u.) findet im bad. Oberlande als Verwalter Stelle. Anerbieten unter K. N. Nr. 13 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kellner-Gesuch.

* Ein angegebener jüngerer Kellner wird sogleich gesucht. Näheres Kaiserstraße 91.

Stellen-Anträge.

*22 Für ein Hotel wird per sofort ein jüngerer Kellner und ein tüchtiger Chef gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Eine gewandte saubere

Kellnerin

kann sofort eintreten im **Bayerischen Hof.**

Einige geübte Näherinnen

finden Beschäftigung. **Wilhelm Gllstätter, Friedrichsplatz 4.**

22 **Stellen finden:** gute Köchinnen und bessere Zimmermädchen für auswärtig. Hoher Lohn und Reisegeld vergütet; für hier: Mädchen, welche im Kochen und in allen häuslichen Arbeiten tüchtig sind und in guten Häusern waren; einige, welche etwas Kochen und Nähen können, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterziehen, sowie eine Wirtschaftsköchin, welche auch etwas häusliche Arbeit übernimmt, finden sogleich Stellen durch **Frau Renz, Zähringerstr. 19, 4. Stock**

Köchin-Gesuch.

*31. Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, wird gegen hohen Lohn sogleich in Dienst gesucht. Näheres in Grünwinkel im Badischen Hof.

Dienstpersonal,

gut empfohlenes, für Herrschaften und Hotels u., findet gute Stellen durch **J. Müller, Vermittlungsbureau Germania, Adlerstr. 36.** 12.11.

Dienstpersonal

aller Art findet stets die besten Stellen hier und nach auswärtig durch das Haupt-Platzierungs-Bureau von **K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3.**

Lehrling-Gesuch.

*22. Ein junger Bursche, welcher Lust hat, die Glaserei zu erlernen, kann sofort ohne Lehrgeld mit Provision aufgenommen werden bei **Helarich Seiderer, Hasanenstraße 7.**

Bäckerlehrling-Gesuch.

*22. Ein kräftiger Junge, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann sofort in die Lehre treten bei **Bäcker F. Doll, Kronenstraße 27.**

Buchbinder-Lehrling.

22. Ein junger Mann, der die Buchbinderei zu erlernen wünscht, kann eintreten bei **Otto Schick**

Lehrling-Gesuch.

21. In einem hiesigen Webwaren-Geschäft findet ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehen junger Mann eine Lehrstelle, wobei derselben sofortige Bezahlung zugesichert wird. Offerten unter Chiffre B. 100 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stelle-Gesuch.

*22. Eine gut empfohlene Kindergärtnerin sucht Stelle. Näheres Kaiserstraße 201 im zweiten Stock links.

Empfehlung.

* Eine Büglerin empfiehlt sich im Feinbügeln in und außer dem Hause: ein Hemd 8 Pf., ein Krage 4 Pf., Gardinen werden schön und billig gebügelt; auch werden noch einige Parthien Wäsche angenommen und außer dem Hause gewaschen; die Wäsche kann abgeholt und wieder gebracht werden. Zu erfragen **Schwanenstraße 11 im 3. Stock.**

Robröhre

werden dauerhaft und billig geflochten und auf Verlangen auch im Hause abgeholt: **Amalienstr. 37 im dritten Stock des Hinterhauses.**

*22. **Büglerin,** eine perfekte, fleißige, sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Auf Verlangen wird auch Glanz gebügelt. Näheres Kaiserstraße 39, Eingang Hasanenstraße, 2. Stock.

Haus-Verkauf.

32. Familienverhältnisse wegen ist im westlichen Stadtteil ein dreistöckiges Wohnhaus billig zu verkaufen. Kaufsüchtige wollen ihre Adresse unter L. 13 im Kontor des Tagblattes gefälligst niederlegen.

Haus-Verkauf.

65. In der Nähe des Palais Douglas ist ein zweistöckiges Wohnhaus mit 3 Zimmern auf der Etage unter dem Werthe um den festen Preis von M. 34000 baldigst zu verkaufen. Näheres beim Eigenthümer, Werderstraße 37 im 2. Stock.

Wohnhäuser u. Villen

in allen Lagen hat im Auftrag zu verkaufen **3.1. C. Kreuzbauer, Kaiserstr. 132.**

Das Haus Hirschstraße 86

mit großem Garten und vollständig fertig, steht zum Verkauf. Es kann auch der 2. und 3. Stock vermietet werden. Näheres **Hirschstraße 88 im Bureau.** 6.6.

Häuser,

Villas, Hotels, Gastwirthschaften u. zu verkaufen durch **J. Müller, Bureau Germania, Adlerstraße 36, Karlsruhe.** 6.2.

Grundplatz zu verkaufen.

22. Der Bauplatz Ecke der Krieg- und Kronenstraße ist zu verkaufen.

Seiner vorzüglichen Lage wegen, an der verkehrsreichsten Stelle der Stadt, eignet sich derselbe zu jedem Geschäfte. Nach den vorliegenden Plänen kann ein großes Wohnhaus mit vier sehr geräumigen Etagen und je einem Comptoir oder auch zwei Häusern auf demselben erbaut werden. Näheres im **Grünen Hof.**

Möbel-Verkauf!

Sämmtliche Holz- und Polstermöbel und Betten für Zimmer-Einrichtungen, Teppiche, Tischdecken, Spiegel und Verticilliers in großer Auswahl zu den billigsten Preisen stets auf Lager bei **P. Hirt, Klippmutterstraße 17.**

Möbel zu verkaufen.

33. Große Auswahl in fertigen Betten, Chiffonniers, Waschtisch und anderen Kommoden, Nachtschrank und Klappische, 3 Garnituren in Blau und Crème, mit Frank, gewöhnliche Kanapees, Divans und Chaises-longues, zweistöckige nußbaumene Kästen, Kinderbettlädchen, 6 verschiedene Sorten Rohre u. Strohhühle, Spiegel, Gallerien, Bettfedern und Flaum; auch wird das Umarbeiten von Polstermöbeln pünktlich besorgt bei **M. Weber, Tapezier, Hebelstraße 4.**

Verkaufs-Anzeigen.

33. Eine neue, sehr schöne, gebälte Bettdecke ist zu verkaufen. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen: 1 Waschkommode, Nachttische, Kommoden, Chiffonniers, Betten, Küchenschränke, Kindertischchen, Spiegel, Pfeilerkommoden, 1 Sofa Brandkästen, Koffer, Gitarre, Feuerungsgehilfe, 2 Standuhren, Bilder, Weißzeug- und Kleiderschränke, Kanapees, 1 feines Kaffee-Service, Weißzeugschränkchen, Lampen, 1 Herd mit Kupferkessel, Sitzbadewanne, neue und gebrauchte Matrasen, Bettladen, 1 großer, gebrauchter Röhrenkessel, 1 Salontisch mit weißer Marmorplatte, Eisenherdchen, Fensterhore, Küchenschäfte, Ofenschirme, 1 kleines Rundtischchen, 1 sehr gute Rohhaarmatratze, 1 Glaskasten: **Kreuzstraße 3.**

* Eine Salongarnitur: Sopha, 2 Fauteuils und 4 Halbfauteuils, aus schwarzem Holz mit blauem Seidenbezug ist Mangels Raum zu verkaufen: **Kaiserstraße 181, 2 Treppen hoch.**

Kartoffeln.

22. Gute Setz- und Speisefartoffeln sind zu verkaufen bei **Handelsgärtner H. M. Müller.** Nähere Auskunft bei meiner Frau auf dem Markte.

2 Garnituren Polstermöbel, neu und solid gearbeitet, werden ganz preiswürdig abgegeben. **H. Rothweller, Möbelgeschäft, 2.1. 82 Zähringerstraße 82.**

Wein- und Bierflaschen sind zu verkaufen: **Spitalstraße 49.**

Eine eiserne Regelplatte ist billig zu verkaufen: **Spitalstraße 49.**

Altes Gold und Silber

kauft stets zum reellsten Werth **Robert Weiss, Juwelier, Kaiserstraße 215.**

ALTES GOLD SILBER, Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe **LUDWIG PAAR Hofjuwelier, Kaiserstr. 163. d. Hotel Erbprinzen gegenüber.**

Kauf-Gesuch.

* Ein schöner Stehstuhl wird zu kaufen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

21. Eine noch brauchbare Mühle für Bleiweißfarben u. wird billig zu kaufen gesucht. Näheres durch das Kontor des Tagblattes.

* Ein noch gut erhaltener Krankenfahrsstuhl wird zu kaufen gesucht. Adressen nebst Preisangabe beliebe man unter Chiffre O. M. Herrenstraße 29 im im zweiten Stock abzugeben.

Unterzeichnete kauft fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür. **Frau Balzer, Brunnstraße 2.** Auch werden alte Gylinderbüte angekauft.

Ankauf

von getragenen Herren- und Frauenkleidern, Stiefeln, Lumpen, Papier, Zeitungen, Büchern zum Einstampfen u. s. w. zu den höchsten Preisen von **Moritz Zwiniener, Waldhornstraße 35.**

Den allerhöchsten Preis

für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, altes Gold und Silber u. zahlt **Ed. Lämmle,**

101 Kaiserstraße 101.

Weinhandlung

und 10.10.

Gasthaus zum goldenen Adler

von

Adolf Steiner

empfehl sein grosses Weinlager,

Kirschen- u. Zwetschgenwasser.

Aechten

Burgunder Rothwein

mit Garantie für Naturreinheit,

per Flasche exl. Glas

Burgunder I. 90 Pf.

Burgunder II. 70 Pf.

die gleichen Qualitäten in **Fässchen** von

20 Liter an bezogen zu **M. 1.—** und

80 Pf. per Liter,

empfehl **Julius Hoeck,**

Hotel Grüner Hof und Weinhandlung.

Münchener Exportlagerbier

(Bacherl'sche Brauerei)

à 30 Pf. per Flasche

empfehl **F. Bausback,**

6.5. **Amalienstraße 53.**

10.7. Von Großh. Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts zur Ausübung der **Rechtsanwaltschaft** zugelassen, habe ich in Karlsruhe, Kaiserstraße 195, im Hause des Kürschners **Lindenlaub** im 2. Stock, mein Geschäftszimmer.

Rechtsanwalt **P. Ludwig.**

Malaga, Portwein, Tokajer.

Altes Kirschwasser, Champagner.

Erdbeerwein

(hochfeiner Dessertwein) bei

Louis Lüder,
Westendstraße 20.

Cognac, Rum, Arrac.

Gordeaur, Burgunder.

Frische grüne Säringe
zum Backen oder Braten
per Pfund 40 Pfennig empfiehlt
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

6.2. **Nicht als Heilmittel**
sondern als Universalmittel zum täglichen Gebrauche im Interesse für Alle, denen an Erhaltung eines schönen natürlichen Haupthaars und immer reiner thätiger Kopfhaut etwas gelegen ist, empfiehlt man statt Del oder Pomade

C. Ketter's Haarwasser (München),
welches durch die ehrenvollen Zeugnisse erster Autoritäten ausgezeichnet, besonders auch für Institute eindringlichst zu empfehlen ist. Zu haben um 40 Pf. und M. 1.10 bei **G. Martin,** Kaiserstr. 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.

Verbesserte Theerseife
aus der kgl. bayr. Hofparfümeriefabrik von **C. D. Wunderlich, Nürnberg,**
prämiiert B. Landes-Ausstellung 1882.
Bewährt und von vielen Aerzten empfohlen gegen Unreinheit des Teints, Sommersprossen, Kopfschuppen, Grind, Flechten, Gypideln, Mitesser, Schwitzen der Füße, selbst Krätze etc., à 35 Pfg.
Theer-Schwefelseife à 50 Pfg.
Allein-Verkauf in Karlsruhe bei
Hoflieferant **Carl Malzacher,**
Lammstraße 5.

10.9.

Normal-

Hemden, Jacken, Hosen, Hemdhosen, Socken, Cravatten, Leibbinden

für Herren, Damen und Kinder.

System Prof. Dr. Jäger.

Volle Garantie für absolut **reine** und **beste** Qualität **Wolle.** **Naturfärbte** Farben sowie **richtige** Façon nach Vorschrift. — Jedes Stück mit amtlich registrierter Schutzmarke u. Garantiestempel versehen.
Anfertigungen nach Maass werden bestens besorgt; schriftliche Bestellungen **promptest** ausgeführt.

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189

Grassamen.

Zur Anlage eines schönen und dauerhaften Gartenrasens empfehle ich die von mir aus nur feinen, niederen und ausdauernden Grasarten zusammengestellte

Schloßgartenmischung.

Ebenso halte ich **pur** englisches **Raygrass** in schwerster Qualität bestens empfohlen.

C. Frohmüller,
Samenhandlung,
Waldstraße 38.

3.3.

Neues Preisverzeichnis.

Für Kinder:

Hemdchen,	M. —.25,
Höschen,	M. —.40,
Jäckchen,	M. —.35,
Unterröckchen,	M. —.50,
Kleidchen,	M. 1.—,
Strümpfe, gestriekt,	M. —.13,
Kragen,	M. —. 8,
Steckfassen mit Stickerei	M. 1.80,
Taufschleier,	M. 1.40,
Handschuhe,	M. —.15,
Corsets	M. —.50,
Hosenträger	M. —.25,
Strumpfgürtel,	M. —. 5,
Schürzen.	M. —.25.

D. Rosenthal,
Kaiser- und Lammstraße-Ecke.

Hemden-Einsätze,

glatt, gestickt und Falten,

Taschentücher,

Leinen und Batist,
weiss, farbig und mit bunten Kanten,
Bielefelder und Hofmann'sche **beste** Fabrikate zu **bekannt billigen Preisen.**

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

In **Parthien** sind eingetroffen:

Kinderkleidchen,
Kinderblousen,
Kinderhütchen.

Reich assortirtes Lager:

Strümpfe	von 15 Pfg. an,
Handschuhe	12 " "
Corsetten	75 " "
Schürzen	20 " "

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Détail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Handtuch-Reste

(für Zimmer und Küche)
sind wieder vorrätzig. Preise **enorm** **billig.**

Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Gardinen,

Vorhangstoffe, Lamberquin,

Spizen und Einsätze

aller Art, auch **Kirchenspizen,**

Spizen, Fichus und

Scharpen,

Bettdecken, Tischdecken,

Stickereien, Kragen, Man-

schetten, Krausen, Cravat-

ten, Schürzen, Strümpfe,

Handschuhe etc. in großer

Auswahl, vom hochfeinsten neuesten

bis zum gewöhnlichsten **Genre,**

empfehle billigst und bestens

Oscar Beier,

Fabrik-Lager,

Ritterstr. 4. Kaiserstr. 141.

NB. Ganze Stücke, Duzend und

Reste stets zu Ausnahmepreisen.

— Muster franco.

Zum

Wohnungswchsel:

Vorhanggallerien und

Portièrenstangen

in großer Auswahl zu billigen

Preisen.
Das Aufmachen wird prompt

ausgeführt. 4.1.

Albert Oberst,

221 Kaiserstraße 221.

In aparten und billigen

5.1. **Hochzeits-**
und
Verlobungsgeschenken
sind soeben neue Sachen
eingetroffen
bei
Carl Bregenzer.

5000 Reste Schweizer Stickereien
von 15 Pfennig an müssen schleunigst geräumt
werden. 10.5.

D. Rosenthal,
Kaiser- und Lammstraße-Ecke.

Kaiserstraße Nr. 124 b.

Vorhänge jeder Art,

weiß und crème,
große und kleine,
in den neuesten Dessins
in nur bekannt guten Qua-
litäten empfiehlt zu den billig-
sten Preisen

Franz Perrin,

Großherzoglicher Hoflieferant,

Kaiserstraße Nr. 124 b.

Tülle und Mulls zum Ausbes-
sern von Vorhängen.

Reste von Vorhangstoffen und
einzelne Paare werden unter dem
Preis abgegeben. 41.

Bettfedern eine Mark.

43. Graue Bettfedern, ganz neue, geschliffen, für
Deckbetten, Kopfkissen und Unterbetten, so lange
der Vorrath reicht, ein Pfund bloß eine Mark.
Diese Bettfedern ersehen in jeder Hinsicht weiße
theure Bettfedern und sind nur zu haben bei **J.
Krasa**, Bettfedernhandlung in Smichow bei
Prag, Böhmen. Versende jedes beliebige Quantum
gegen Postnachnahme.

Weitere Pianinos aus renommierten Fabri-
ken sind eingetroffen und stelle ich dieselben wiederum
zu untenstehenden Bedingungen zur Verfügung:

**Pianinos in Miete mit Besitz-
erwerbung.**

Ich vermiete neue Instrumente ganz nach freier
Wahl und berechne monatlich 10—15 M. Miete.
Falls der Mieter innerhalb 2 Jahren den Kauf-
preis und 5% Zinsen zahlt, wird die bisher be-
zahlte Miete in voller Höhe des Betrages
angerechnet.

Oscar Laffert, Kaiserstraße 114.
Stimmungen und Reparaturen werden
von einem erfahrenen Techniker besorgt.



Empfehle mich zur Uebernahme von Umzügen in
der Stadt sowie nach auswärts und sichere unter
Garantie für gute Ablieferung, bescheidene Preise zu.
Hochachtungsvollst

Ludwig Maier,
Kronenstrasse 41.

Zur Beachtung.

*22. Unterzeichneter empfiehlt sich zum Aufpoliren
von Möbeln und kleineren Schreinerarbeiten unter
prompter und billiger Bedienung.

K. L. Schwab, Schreiner,
Schützenstraße 51, Hinterhaus.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr.
Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in Karlsruhe zu haben.
Neckargemünd. **J. F. Menzer.**

Weinverkauf der verbesserten Augengläser.

Brillen,
Pince-nez,
und
Lorgnettes

in Gold, Silber, Nickel, Stahl etc.
empfiehlt zu bekannt billigsten Preisen

Otto Wetlin, Optiker,
Kaiserstraße 82, beim Marktplatz.
NB. Brillen etc. nach ärztlichen Re-
zepten werden pünktlichst angefertigt.

Eigene Reparaturwerkstätte.

Optiker, Barometer etc.
Billigsteinstellungen aller Art.

Kassenschränke,

vorzüglich gearbeitet,
empfiehlt

Wilh. Weiss,

Erbprinzenstraße 24,
Karlsruhe.

Für Bauschreiner und Möbelfabrikanten.

*33. Von einer Stuttgarter Fabrik wurde mir
der Verkauf von **Rehl-Stäben** übertragen.

Es können daher Stäbe in allen Holzarten von
den einfachsten bis zu den reichsten Profilen zu
den billigsten Preisen und in jeder beliebigen Quan-
tität von mir bezogen werden.

Auch werden Stäbe nach Zeichnung in kürzester
Zeit und zu den billigsten Preisen geliefert, was
empfehlend angezeigt

V. Eckert, verl. Ritterstraße 34.

LOTIO

Die neuesten garnirten
Damenhüte

sind in reicher Auswahl zu enorm billigen
Preisen im Ladenlokal ausgestellt.

Pariser Modelle sowie hochfein gar-
nirte **Hüte** sind im **1. Stock** (Eingang
durch den Laden). 83.

Wilh. Willstätter,
Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

Paul Roder,

126 Kaiserstrasse 126.

Specialität:

Hemden nach Maass,

Kragen, Manschetten & Kravatten.

LOTIO

Todes-Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, das
Herr **Otto Poppe**, Kaufmann
von Hildelsheim, in Göttingen nach längerem, schwerem Leiden gestorben ist.
Karlsruhe und Mühlheim a. Rh.
Im Namen der tieftrauernden Familie:
Steinacker.

Dankfagung.

Für die Beweise inniger Theilnahme an dem uns betroffenen Verluste unserer nun in Gott ruhenden Gattin, Mutter, Schwieger- und Großmutter

Eufanna Seufert, geb. **Wehler**,
für die zahlreiche Leichenbegleitung sowie die vielen Blumenspendungen sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Im Namen der Hinterbliebenen:
G. A. Seufert.

Dankfagung.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten, welche an dem schweren Verluste unseres innigstgeliebten Vaters

Karl Kühle, Lokomotivführer,
so herzlich Theilnahme genommen, besonders den Herren Vorgesetzten und Kollegen des Verbliebenen, der Knaben-Kapelle für die erhebende Trauermusik sowie für die reichen Blumenspenden sprechen wir unsern innigsten und herzlichsten Dank aus.
Karlsruhe, den 12. April 1885.

Die trauernde Gattin
nebst Kindern.

Dankfagung.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Theilnahme, welche mir anlässlich des schmerzlichen Verlustes meiner lieben Mutter zugegangen sind, spreche ich hiermit meinen innigsten Dank aus.

Vb. Landes, Revisor.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 1. April d. J. gnädigst geruht, den Landesgerichtsrath **Hedolf Rost** in Karlsruhe in Folge seiner Ernennung zum Reichsgerichtsrath auf den 31. Mai d. J. aus dem Großherzoglichen Staatsdienste zu entlassen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 26. März d. J. gnädigst bewogen gefunden, dem Fürstlich Löwenstein-Vertheim-Kreudenberg'schen Hofrath **Karl Grein** in Vertheim die silberne Rettungsmedaille zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem ordentlichen Professor der Universität Kreibitz **Dr. Karl von Amtra** die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König von Schweden und Norwegen verliehenen Ritterkreuzes des Königlich Schwedischen Nordstern-Ordens zu ertheilen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich unter'm 19. März d. J. gnädigst bewogen gefunden, den Chor- und Musikdirektor **Friedrich Krug** auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen vorgerückten Alters unter Anerkennung seiner langjährigen treu geleisteten Dienste auf den 1. Mai d. J. in den Ruhestand zu versetzen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 9. April d. J. gnädigst geruht, den Bezirksarzt in Baden **Dr. Anton Verton** seinem Ansuchen entsprechend bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand zu versetzen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordre vom 4. v. Mts. ist folgendes bestimmt worden:

1. Obersächsisches Infanterie-Regiment Nr. 22:
Führ. v. **Sekendorff**, Major, als Bataillonkommandeur in das 6. Badische Infanterie-Regiment Nr. 114 versetzt.

Wettstein, Major, bisher aggregirt, in die 1. Hauptmannsstelle des Regiments einrangirt.

6. Badisches Infanterieregiment Nr. 114:
v. **Solloden**, Oberstleutnant, als etatsmäßiger Stabsoffizier in das 6. Thüringische Infanterie-Regiment Nr. 95 versetzt.

Die grösste Auswahl

in garnirten

Damen-Hüten,
Kinder-Hüten,

schwarzen u. farbigen ungarirt.

Stroh Hüten,

sowie in allen

Garnir-Artikeln

bietet die

32.

Stroh-Hut-Fabrik

L. Ph. Wilhelm,

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Billige feste Preise.

St. Galler Stickereien und Spitzen

in soliden Qualitäten und grosser Auswahl!
zu überraschend billigen Preisen!

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Adler-
strasse 1.

Kunstgewerbliches Magazin.

Adler-
strasse 1.

Zu Hochzeits- und Gelegenheits-Geschenken

empfiehlt dasselbe seinen Vorrath in **Möbeln, Decorations- und Luxus-Gegenständen** und zugleich die Anfertigung neuzeitiger und altdeutscher Möbel, sowie die Herstellung von **Erkern und Vertäfelung von Wänden und Decken** in allen Holzarten. Ausführung unter Garantie, Preise äusserst solid, Zeichnungen und Voranschläge gratis.

Achtungsvollst

Karl Immler,

Bau-, Decorations- und Möbel-Schreinerei.

64.

ORYZAE

Schulbücher,
Lehrbücher, Wörterbücher,
Klassiker u. Atlanten
neu u. antiquarisch,
in soliden Einbänden zu
den billigsten Preisen in
A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Zum Abschlusse
von
Feuer-Versicherungen
für den
Deutschen Phönix
empfiehlt sich **Friedrich Maisch,**
Hauptagent,
Ludwigsplatz Nr. 57.

Pfeifenklub Karlsruhe.
Brauerei Glahner.
21. Zu der am
Donnerstag den 16. April s. e.
stattfindenden statutenmäßigen
Generalversammlung
haben wir unsere Mitglieder freundlichst ein und
sehen möglichst vollzähligem Erscheinen entgegen.
Der Vorstand.

Wittheilungen
aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 13 vom 9. April 1885.
Inhalt:
Verordnung und Bekanntmachungen:
des Ministeriums der Justiz, des Kultus und
Unterrichts:
die Bezahlung der Gebühren von Zeugen und Sachver-
ständigen in gerichtlichen Angelegenheiten betreffend;
die Kosten in gerichtlichen Angelegenheiten, insbesondere
die Bezahlung der Zeugen- und Sachverständigen-Gebühren betreffend;
des Ministeriums des Innern:
das Gesetz gegen den verbrecherischen und gemeingefähr-
lichen Gebrauch von Sprengstoffen betreffend.

Wittheilungen
aus dem
Reichs-Gesetzblatt.
Nr. 11 vom 7. April 1885.
Inhalt:
Gesetz, betreffend den Beitrag des Reichs zu den Kosten
des Zollanschlusses von Bremen. Vom 31. März 1885.
Gesetz, betreffend Aenderungen des Reichs Militärgesetzes.
Vom 31. März 1885. Bekanntmachung,
betreffend die Zulassung als Schiffer auf kleiner Fahrt
mit Hochsee-Fischerfahrzeuigen. Vom 12. März 1885.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

10. April.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 3	27" 3"	Südwest	umwölkt
12 . Mitt.	+ 10	27" 6"	"	hell
6 . Abds.	+ 8	27" 6"	"	umwölkt
11. April.				
6 U. Morg.	+ 3	27" 5"	Südwest	umwölkt
12 . Mitt.	+ 10	27" 5,5"	"	"
6 . Abds.	+ 8	27" 5,5"	"	"

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

3.3. Wir haben in der Großh. „Landesgewerbehalle“ einen
Regulator mit 24 Stunden-Eintheilung zur geneigten An-
sicht ausgestellt.

Gebrüder Dees.

Karlsruher Omnibus-Unternehmen.

In der Erbprinzenstraße beginnender Canalisationsarbeiten wegen nehmen
die auf der Linie „Hauptbahnhof-Mühlburgerthor“ verwendeten Wagen von
heute ab ihren Weg aus der Erbprinzenstraße durch die Ritterstraße am
Hauptpostamt und Telegraphenbureau vorüber auf der Herrenstraße nach der
Kaiserstraße und auf derselben nach dem Mühlburgerthor und zurück.

Gleichzeitig beehre mich anzuzeigen, daß innerhalb 8 Tagen sämtliche
Wagen mit Polsterfüßen versehen sind, und erlaube mir, zur regen Benützung
des Unternehmens ergebenst einzuladen.

Hochachtungsvoll
Adolph Jost.

F. Burckhardt's Möbelverpackungs- und Transportgeschäft,

Luisenstraße 40 Karlsruhe Luisenstraße 40,
empfiehlt sich zur Uebernahme von

Umzügen
in der
Stadt, zu und von der
Eisenbahn
mit
gedeckten
und offenen Möbel-
wagen.



Umzügen
für das
In- und Ausland
per
Bahn und per Uze.

Garantie für vollständige und gute Ablieferung.
Billigste Berechnung.

6.5.

2.2. Institut Friedländer

beginnt heute den 14. das neue Schuljahr.
— Die in demselben nothwendigen Schul-
bücher und Atlanten sind bei mir vorräthig.
Stundenpläne unentgeltlich.

Kaiserstrasse 157, Th. Ulrici, dem Museum gegenüber.

Handwerker-Verein Karlsruhe.

Monats-Versammlung.

Die Mitglieder werden zu der regelmäßigen Monats-Versammlung, die
jeden ersten Dienstag im Monat stattfinden soll, heute

Dienstag den 14. April, Abends 1/2 9 Uhr,

in das Nebenlokal der Restauration Eintracht (Karl-Friedrichstraße)
höfl. eingeladen.

Der Vorstand.

Verein Karlsruher Birthe.

General-Versammlung

Mittwoch den 15. April, Nachmittags 3 Uhr, bei College Jffland, zum
Erbprinzen.

Tagesordnung: Jahresbericht des Schriftführers,
Vortrag des Kassiers über Kassenstand,
Wahl der Revisoren zur Prüfung der Kasse,
Wahl des Gesamtvorstandes,
Aenderung der Statuten.

Um zahlreiches Erscheinen bittet

Der Vorstand.

2.1.